

Qmsoft®-FAQ #0004

Betroffene Qmsoft®-Module:

Alle Interbase-basierten Programme

Problem:

Das Öffnen von Interbase-Datenbanken dauert auf neuen Computersystemen mit aktiviertem Hyperthreading sehr lange.

Ursache:

Der Hyperthreading-Mechanismus versucht, den Interbase-Server-Prozeß auf die virtuellen CPU's aufzuteilen, was den Prozeß selbst völlig ausbremst.

Lösung:

Die Option „Hyperthreading“ muß auf diesem Computer im BIOS deaktiviert werden (das ist die favorisierte Lösung), oder aber mit Hilfe des Taskmanagers wird dem Interbase-Prozeß nur eine CPU explizit zugewiesen. Hierzu muß Interbase als Anwendung (d.h. nicht als Dienst) gestartet sein. Achtung: diese Einstellung wird beim Beenden des Interbase-Servers nirgendwo gespeichert, d.h. Sie muß nach dem Neustart des Rechners wiederholt werden !

Siehe auch: